

Niederschrift

über die Sitzung des Sozialausschusses am Donnerstag, dem 17.11.2016, im Ratssaal
des Rathauses Lemwerder

Beginn: Uhr
20:20 Uhr

- nichtöffentlicher Teil -
- öffentlicher Teil -

Ende: Uhr
20:49 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Ratsherr Andreas Jabs

Mitglieder

Herr Werner Ammermann

Frau Monika Drees

Herr 2. stv. Bürgermeister Ewald Helmerichs für Ratsherrn Rohde

Herr Ratsherr Heiner Loock

Herr Günter Naujoks

Frau Wiebke Naujoks

Herr Ratsherr Harald Schöne

Frau Ratsfrau Tanja Sudbrink

Zuhörer/in

Frau Ratsfrau Karin Baxmann

Herr Ratsherr Wolfgang Eymael

Herr Hermann R. Meyer

Herr Ratsherr Wolf Rosenhagen

Frau Ratsfrau Brigitta Rosenow

Herr Sven Schröder

von der Verwaltung

Frau Bürgermeisterin Regina Neuke

Frau Jutta Zander

Protokollführer

Herr Erk Wolfgramm

Abwesend:

Mitglieder

Herr Ratsherr Meinrad-Maria Rohde

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung
 - 1.1 der ordnungsgemäßen Einladung
 - 1.2 der Beschlussfähigkeit
 - 1.3 der Tagesordnung
- 2 Bericht Projekt AGIL
Vorlage: FB I/077/2016
- 3 Vereinbarung über die Wahrnehmung von Aufgaben der öffentlichen Jugendhilfe
Vorlage: FB I/381/2016
- 4 Regionales Konzept für Sprachbildung und Sprachförderung
Vorlage: FB I/382/2016
- 5 Mitteilungen der Verwaltung, Anfragen und Anregungen von Ratsfrauen und Ratsherren
- 6 Einwohnerfragestunde

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung**
 - 1.1 der ordnungsgemäßen Einladung**
 - 1.2 der Beschlussfähigkeit**
 - 1.3 der Tagesordnung**

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

Gegen die Tagesordnung wurden keine Einwendungen erhoben.

- 2 Bericht Projekt AGIL**
Vorlage: FB I/077/2016

Fachbereichsleiterin Zander erläuterte den vorliegenden Bericht zum Projekt AGIL. Ergänzend teilte Ratsfrau Baxmann mit, dass für den 14. Mai 2017 der 3. Lemwerder Seniorentag in der BEGU-Lemwerder geplant sei. Dazu bat Ratsfrau Baxmann um frühzeitige Mitteilungen von sonstigen Veranstaltungsterminen von Vereinen und Verbänden, um Terminüberschneidungen zu vermeiden.

Weiterhin wurde angeregt, durch entsprechende Aufrufe, eine höhere allgemeine Einwohner- und Bürgerbeteiligung in den AGIL Gruppen zu erhalten. Auch sollte sich der Rat mit dem Thema „Wertschätzung des Ehrenamtes“ vertraut machen.

Abschließend wurde angemerkt, dass bei Bürgerbeteiligungen, bei der Terminierung auch auf berufstätige Teilnehmerinnen und Teilnehmer Rücksicht genommen wird.

Der Sozialausschuss nahm den Bericht zur Kenntnis.

3 Vereinbarung über die Wahrnehmung von Aufgaben der öffentlichen Jugendhilfe
Vorlage: FB I/381/2016

Bürgermeisterin Neuke berichtete über den bisherigen Verhandlungsstand mit dem Landkreis Wesermarsch. Da ein Beschluss durch die zuständigen Gremien des Landkreises erst im Jahr 2017 zu erwarten ist, erfolgt die Bezuschussung rückwirkend zum 01.01.2017. Eine Bezuschussung erfolgt nur für belegte Plätze. Der Sozialausschuss beauftragte einstimmig die Verwaltung, die Vereinbarung mit dem Landkreis vor dem Hintergrund der beschriebenen Rahmenbedingungen weiter zu verhandeln.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

4 Regionales Konzept für Sprachbildung und Sprachförderung
Vorlage: FB I/382/2016

Fachbereichsleiterin Zander berichtete über das vorliegende Regionale Konzept für Sprachbildung und Sprachförderung im Landkreis Wesermarsch. Ergänzend wurde mitgeteilt, dass das Konzept den Grundschulen und den Kindertagesstätten bekannt ist. Mit der Sprachförderung können dann bis zu 3 Stunden wöchentlich zusätzlich abgedeckt werden. Das Konzept gilt für alle Kommunen im Landkreis Wesermarsch. Der Sozialausschuss nahm das Regionale Konzept für Sprachbildung und Sprachförderung zustimmend zur Kenntnis.

5 Mitteilungen der Verwaltung, Anfragen und Anregungen von Ratsfrauen und Ratsherren

a) Bürgermeisterin Neuke berichtete, dass mit dem Eine-Welt-Laden Gespräche aufgenommen wurden, um die Voraussetzungen zu erreichen, dass die Gemeinde Lemwerder eine „Gemeinde des Fairen Handels“ wird.

b) Bürgermeisterin Neuke teilte mit, dass eine Gruppe von Schwimmerinnen der Altersgruppe 50 plus eine gesonderte Öffnungs- und Schließzeit für ihre Gruppe beim öffentlichen Baden wünscht.

6 Einwohnerfragestunde

Es ergab sich eine Wortmeldung zum Thema AGIL. Der Wortführer ist ehrenamtlicher Seniorbegleiter und wünscht und erhofft sich eine vermehrte Zusammenarbeit mit der AGIL-Gruppe. Dies wurde von anwesenden Mitgliedern der AGIL-Gruppe unterstützt.

Vorsitzender

Bürgermeister

Protokollführer